Lebzelterhaus

Geschichte...

Das stattliche Handwerkerhaus, von dem nur mehr die Fassade im Original erhalten ist, war 350 Jahre lang Arbeits- und Wohnstätte des Dachauer Lebzelters, Wachsziehers und Metbrauers. Er war der einzige Vertreter dieses Handwerks im gesamten Landgericht Dachau. Mit dem Tod des Johann Altherr im Jahr 1947 starb dieser Beruf in Dachau aus.

Lebzelter zählten zu den angesehensten Handwerkern. Sie brachten es zu einem gewissen Wohlstand, der sich am Standort, in der Größe und Architektur ihres Hauses widerspiegelte.

Honig und Wachs, seine wichtigsten Rohstoffe, lieferte ihm der Imker. Honig, jahrhundertelang das wichtigste Süßungsmittel, stand wie Wachs nur in begrenzten Mengen zur Verfügung, war aufwändig in der Aufbereitung und daher teuer. Süßigkeiten aus gewürztem Honigteig wie die dekorierten Lebzelten waren deshalb Luxusspeisen. Ebenso kostspielig war das Bienenwachs, dessen Verbrauch für Kerzen in Kirchen und Klöstern, adeligen und bürgerlichen Haushalten sehr hoch war. Daher galt ein schön verzierter Wachsstock stets als besonderes Geschenk. Met (Honigwein) wiederum wurde vor allem im Mittelalter zur Stärkung verabreicht und war auch als Genussmittel sehr geschätzt.

Mit der Industrialisierung, dem Import von Rohrzucker aus Übersee und dem später in großen Mengen verfügbaren heimischen Rübenzucker, begann der Niedergang des Handwerks. Die Herstellung von Süßwaren übernahmen nun Konditoren. Das Kerzenlicht wurde vom Petroleum und der elektrischen Glühlampe verdrängt.

... und Geschichten

Allerlei Formen des Aberglaubens kursierten in den vergangenen Jahrhunderten: Um die werdende Mutter bei der Geburt vor Unheil zu schützen, wurde der Gebärenden die rote Wachsschnur eines geweihten Wachsstöckls um das Handgelenk gewickelt.



Das »Lebzelterhaus« (rechts) um 1960: Vom einstigen Handwerkerhaus steht heute nur noch die Fassade. Es ist Teil des städtischen Rathauses.



Wachsstöckl in Herzform mit Darstellung der Hl. Veronika unter Glas, bemalt, Bezirksmuseum Dachau, frühes 20. Jahrhundert



Mit ihrer 1200-jährigen Geschichte bietet die malerische Altstadt Dachau vielfältige Sehenswürdigkeiten. An besonderen, das Stadtbild prägenden Gebäuden, sind diese Häusertafeln angebracht.



